

1. Änderung zur Betriebsvereinbarung Nr. 04/2018

Erstellung der Dienstpläne

Zwischen

dem **KINDERVEREINIGUNG Leipzig e.V.**, vertreten durch den Vorstand, dieser wiederum vertreten durch die Geschäftsführerin, Frohbürger Straße 33c, 04277 Leipzig

- im Folgenden **Arbeitgeber** -

und

dem **Betriebsrat des KINDERVEREINIGUNG Leipzig e.V.**, Bernhard-Göring-Str. 161, 04277 Leipzig

- im Folgenden **Betriebsrat** -

wird folgende Änderung zur **Betriebsvereinbarung Nr. 04/2018** vereinbart:

1. Der **§4, Abschnitt 5** wird um den **Unterpunkt 5a** ergänzt, was **ändernde Wirkung auf den ersten Anstrich in §4, Abschnitt 5** hat. In dem **Unterpunkt 5a** heißt es:

„Das rollierende System der Dienste (Punkt 5) wird bzgl. jeweils der ersten und letzten Öffnungsstunde in der jeweiligen Einrichtung - außer Kraft gesetzt. Es gilt im Sinne des Gleichbehandlungsgrundsatzes aber weiterhin, alle Dienste unter Berücksichtigung organisatorischer Abläufe in der Einrichtung, der individuell vertraglich vereinbarten Arbeitszeit sowie der Sozialverträglichkeit gleichmäßig und gleichberechtigt auf alle pädagogischen Mitarbeiter:innen zu verteilen.“

Alle anderen Regelungen bleiben unverändert gültig.

Die Änderung tritt ab sofort in Kraft.

Leipzig, den 20.03.2023



KINDERVEREINIGUNG Leipzig e.V.
Geschäftsführerin



BR KINDERVEREINIGUNG Leipzig e.V.
Betriebsratsvorsitzender